

Die Gesetze seien künftig nicht beachtet

Ein Maler ist ein Maler. Aber drei in Malerhosen auf einer Demonstration? Ein Arbeiter trägt einen Blauhemd vor einer Schule? Ein einzelner Nackter ist ein Nackter,



Ein einzelner Nackter ist ein Nackter,

aber 20 uniformierte nackte Tatsachen machen die Herrschenden blass. Sie fürchten sich vor Malerhosen (NRW), vor dem Blauhemd (so ziemlich überall), vor demonstrierenden Jugendlichen (wo nicht?). Und erlassen Gesetze, Malerhosen, Blauhemden und demonstrierende Jugendliche zu verbieten.



Die Gesetze seien künftig nicht beachtet. Ob als Malerhosenträger, als Gewerkschaftsjugendlicher, als Sozialist, als Kommunist, als Antifaschist, als Ultra, der die Polizei nicht mehr erträgt, als Aktivist gegen den Klimawandel.



Dear comrades!
I want to greet you all
in front of the League of Communist Youth of Yugoslavia (SKOJ)
and to express solidarity with your comrades. Comrades from FDJ must
know that they are not alone in the fight against the
western imperialism.

People of East Germany and Yugoslavia share the same
fate. Both peoples lost their fatherlands to the
german imperialism. DDR was annexed by the West
Germany, and Yugoslavia was dissolved by the NATO
and European Union. Even today, southern part of
Serbia, Kosovo, finds itself occupied by the USA and
other NATO members. The biggest US military base in
the Balkans region, Bondstil, is located in our southern
province.

All progressive youth from Germany, Serbia, other
parts of Yugoslavia and the rest of the World must
and will unite in a struggle against imperialist forces.
The future belongs to us, and that future is socialism!
Long live FDJ, Long live SKOJ!



Liebe Genossen!

Organisiert sind wir mächtig, im Kampf gegen dieses verkomme
System und diesen Staat, der versucht, dieses System mit
reaktionären Gesetzen und einem faschistischen und willkür-
lich handelnden Staatsapparat zu erhalten.

Doch wir, und auch sie selbst, wissen: Der Kapitalismus hat nur
einen zeitweiligen Sieg errungen. Dieses System hat ausge-
dient, denn uns gehört die Zukunft.



Dieses System hat uns nichts zu bieten und genau deswegen
sagen wir diesem System und seinen
schwarz-braunen Knüppelschlägern
in Uniform den Kampf an!

(aus der FDJ-Rede)



Kämpfende Jugend in Zwickau vor Gericht

Staatsanwältin und FDJ sind sich einig: Die Gesetze seien künftig nicht beachtet!

Dutzende Mitglieder und Sympathisanten der Freien Deutschen Jugend (FDJ) demonstrierten am 4. August gemeinsam mit Mitgliedern der Savez komunisticke omladine Jugoslavije (SKOJ) und der jeunesse pour la renaissance communiste en France (JRCE) in der Zwickauer Innenstadt in Anlehnung an Bertolt Brecht unter der Losung „Die Gesetze seien künftig nicht beachtet, in Erwägung dass wir nicht mehr Knecht sein wollen.“ Hintergrund war, dass am selben Tag vier Aktivisten vor Gericht standen, weil sie im Zuge einer Demonstration 2020 den Balkon des Zwickauer Rathauses erklommen und von dort eine Rede gehalten hatten. „Im Sozialismus dürfen sie auch nicht auf Balkone klettern“, versuchte damals ein Polizist die Anzeige gegen die FDJler zu erklären. „Erstens wäre der Balkon mir dann nicht fremd und ich hätte die Tür genommen. Zweitens würden dann im Zwickauer Rathaus keine Faschisten sitzen. Drittens wären die Gerichte dann mit was anderem beschäftigt, nämlich damit, die Weltzerstörer vom VW Aufsichtsrat, Bayer oder RWE zu verurteilen für ihre Verbrechen in

der Welt anstatt uns“, erklärte eine der Angeklagten vor Gericht.

Doch so weit ist es in Zwickau (noch) nicht. Im Gegenteil: Der Großteil des Prozessverlaufes drehte sich nicht um den mutmaßlichen Hausfriedensbruch, sondern um die aufgehende Sonne auf blauem Grund, dem Symbol der Freien Deutschen Jugend. Die Staatsanwältin Daniela Sonntag ließ die Blauhemden, die drei der Angeklagten und weitere Mitglieder im Zuschauerraum trugen, von rund zehn Bereitschaftspolizisten beschlagnahmen. „Die Gesetze seien künftig nicht beachtet. Das scheint wohl auch das Motto der Staatsanwaltschaft zu sein,“ so Patrick Kundmüller, Mitglied des Zentralrats der FDJ. Im 2+4-Vertrag, der die Einverleibung der DDR an die BRD regelte, sei klargestellt, dass jede Organisation der DDR auch in der größer gewordenen BRD weiterhin legal existieren dürfe.

Es wird also wohl zu weiteren Gerichtsprozessen gegen FDJler in Zwickau kommen. Auch weil der Prozess wegen Hausfriedensbruch vorerst unterbrochen ist. Es steht im Raum, dass die Anzeige aufgrund eines Verfahrensfehlers schlicht nicht rechtens ist.

Freie Presse

Ehemaliger Leiter der Stasi-Unterlagenbehörde Chemnitz über die FDJ: "Das sind Unwissende"

FP+ Erschienen am 04.08.2021

Während der Demonstration vor der Verhandlung am Amtsgericht wurde unter anderem ein Lied über Ho Chi Minh gespielt. Wie ordnen Sie das ein? Das ist Linksradikalismus. "Ho-Ho-Ho Chi Minh" haben die 68er im Westen schon gerufen. Ich bin für Gewaltfreiheit und halte es lieber mit Gandhi oder Martin Luther King.



Rathaus-Kletterer von Zwickau angeklagt: Gerichtsverbot für FDJ-Hemden

Große Aufregung um eine vermeintlich kleine Tat! Wegen Hausfriedensbruchs mussten sich vier FDJ-Mitglieder vor Gericht verantworten.

[Den ganzen Artikel lesen: Rathaus-Kletterer von Zwickau angeklagt:...](#)



RATHAUS-KLETTERER VON ZWICKAU ANGEKLAGT

Gerichtsverbot für FDJ-Hemden



Zwickau: Prozess zur FDJ-Demo zum zweiten Mal unterbrochen

BLICK.de

JUSTIZ Mit Einsatz großer Polizeikräfte wurden die Blauhemden beschlagnahmt

Erschienen am 04.08.2021





blauhemdfahrt 2021 kämpfende jugend
vor gericht

zwickau

amtsgericht 04.08. 13:00

eisenach

amtsgericht 09.09. 09:00

berlin

amtsgericht tiergarten 16.08. 11:30

n.n.

amtsgericht

die gesetze seien
künftig nicht beachtet,
in erwägung
dass wir nicht mehr
knecht sein wollen!

V.i.S.d.P.: Zentralrat d. FDJ,
Weydingerstr. 14-16, 10178 Berlin



FDJ.de
kontakt@FDJ.de